

# TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

## RÖFIX WINTERSTAR

Klebespachtel



### Anwendungsbereiche

Mineralische, rohweiße Klebe- und Armierspachtel mit sicherer Durchhärtung bei nass-kalter, aber frostfreier Witterung. Zum Kleben und Armieren für Polystyrol-Fassadendämmplatten (EPS-F und EPS-S) sowie Perimeterdämmung. Zum Kleben und Armieren von Mineralwolle Kellerdeckendämmung. Zum Kleben und Armieren von EPS-, PIR- und MW-Dämmplatten. Für 3 und 5 mm Mindestputzdicke. Nutzungskategorie: II gemäss ETAG 004.


### Eigenschaften

- Zur Anwendung in der nass-kalten Jahreszeit von +1 °C bis +10 °C
- Zur Fertigstellung laufender Objekte
- Hohe Frühfestigkeit
- Schnelle, wirtschaftliche Verarbeitung

### Verarbeitung



### Technische Daten

Artikelnummer	2000583254
EAN	9003304459179
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.
Körnung	0-1,2 mm
Farbe	Rohweiss
Verbrauch	ca. 1,35 kg/m <sup>2</sup> /mm 3 kg/m <sup>2</sup> (Kleben min.) 5 kg/m <sup>2</sup> (Kleben max.) ca. 4,2 kg/m <sup>2</sup> (Armieren)
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit Liter	720 L/t
Wasserbedarfsmenge	ca. 6,4 L/EH
Brandverhalten	A2-s1, d0
Wasseraufnahme	< 0,5 kg/m <sup>2</sup> *min0,5 ETAG 004
Wasserdampfdiffusion	ca. 28

# RÖFIX WINTERSTAR

Klebespachtel

Artikelnummer	2000583254
Druckfestigkeit	12 N/mm <sup>2</sup> (28 d)
Biegezugfestigkeit	≥ 3 N/mm <sup>2</sup>
E-Modul	ca. 6500 N/mm <sup>2</sup>
Austrocknungszeit	ca. 7 d
Rohdichte im Mittel	ca. 1500 kg/m <sup>3</sup>
sd-Wert	ca. 0,11 m
Untergrund Temperatur	5 °C
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

## Materialbasis

- Hochwertige Zuschlagsstoffe
- Mineralische Leichtzuschläge
- Spezialbindemittel
- Weiszement (chromatfrei)

## Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +1 °C sinken. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen. Fassadenarbeiten sind bis zum Abschluss der Arbeiten mit einem Fassadenschutznetz (z.B.: geeignetem Gerüstschutznetz) vor Witterungseinflüssen zu schützen.

## Untergrund

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein.

## Untergrund-Vorbehandlung

Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen. Auf alten oder nicht tragfähigen Putzgründen sind

Bau- oder Dämmplatten generell zusätzlich zu verdübeln.

## Zubereitung

Bei Handverarbeitung den Sackinhalt mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl, im Zwangsmischer oder mit der Putzmaschine homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2–3 Minuten. Nach dem Anmischen kurz ruhen lassen (Reifezeit) und dann nochmals kurz aufrühren. Es dürfen keine anderen Materialien oder Stoffe zugemischt werden. Kein warmes Anmachwasser verwenden.

## Verarbeitungshinweis

Vor der Verdübelung dürfen die Dämmplatten bis zur vollständigen Klebererhärtung keiner starken mechanischen Belastung (z.B. durch Klopfen mit der Richtlatte, durch Schleifen oder starke Windbelastung) ausgesetzt werden. Sockeldämmplatten müssen eine griffige Oberfläche aufweisen (z.B. Waffelung, Prägung, o.ä.) und dürfen keinesfalls feucht (z.B. Tau) sein. Frischmörtel innerhalb von 30 Minuten verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Bereits angesteifter Mörtel darf nicht mehr verwendet werden. Geöffnete Gebinde sind zusätzlich vor Feuchtigkeit zu schützen. Nach einer Standzeit von mindestens 5–7 Tagen (je nach Witterung, feucht-kalte Witterung verlängert die Standzeit) kann der entsprechende Oberputz (inkl. vorheriger Grundierung) aufgebracht werden. Die Trocknungszeit ist abhängig von der vor Ort herrschenden Witterung (Feuchtigkeit und Temperatur). Der Kleber ist bei +10 °C und 50 % rLF nach 2 Tagen

# RÖFIX WINTERSTAR

## Klebespachtel

ausreichend erhärtet und teilbelastbar.  
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

## Verarbeitung

---

Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel in Randwulst-Punkt-Methode ( $\geq 40$  % Klebefläche) auftragen. Wulstbreite ca. 5 cm, Wulsthöhe ca. 2 cm. Zur vollflächigen Verklebung planebener Untergründen RÖFIX Winterstar mit der Zahntraufel (mindestens 10 mm Zahnung) auftragen.

Das Einbetten der Dämmplatten muss vor einsetzender Hautbildung auf den mit Kleber vorgelegten Flächen erfolgen. Frisch verklebte Platten mindestens einen Tag nicht bewegen und nicht dübeln.

Vor dem Auftrag der Oberputze Standzeit bis zur vollständigen Erhärtung einhalten, mindestens aber 1 Tag/mm Putzdicke. Die Trocknungszeit ist abhängig von den umgebenden Bedingungen (Wind, Wetter und Temperatur).

Armieren der Dämmplatten: Armiermörtel ca. 2–3 Tagen nach dem Kleben (wenn der Kleber ausreichend hart ist, je nach Witterung und Verdübelung) mit der RÖFIX Zahntraufel R12 für 3 mm, mit R16 für 5 mm in die geforderte Mindestputzdicke von 3–5 mm gleichmäßig aufspachteln. Armierungsgewebe in das Mörtelbett eindrücken, im Bereich der Stösse mind. 10 cm überlappen und mit der Traufel deckend überspachteln.

Wird der Mörtel mit Putzmaschine oder Durchlaufmischer verarbeitet ist unbedingt auf die Standzeit zu achten. Maschine in Abständen von maximal 15 Minuten laufen lassen, bis frisches Material gefördert wird. Wird der Trockenmörtel aus dem Silo mit Förderanlage und Einblashaube gefördert, sind die Filtersäcke in regelmäßigen Abständen abzuklopfen, um Anlagerungen zu vermeiden. Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von  $< 25$  % HBW auf WDVS ist die RÖFIX SycoTec- Richtlinie zu beachten.

## Lagerung

---

Trocken, auf Holzrosten lagern.  
Mindestens 3 Monate lagerfähig. Gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei  $+20$  °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

## Rechtliche und technische Hinweise

---

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

## Allgemeine Hinweise

---

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.